

Schöpfungslehre an Schulen und Universitäten?

Aufgabe 1: Eine Umfrage der Tagesschau im Juli 2007

Im Juli 2007 erfolgte auf der Internetseite der Tagesschau folgende Umfrage:

Sollte die christliche Schöpfungslehre in den Biologieunterricht aufgenommen werden, wie es Hessens Kultusministerin Karin Wolff und Bischof Walter Mixa fordern?

Ja: 29290 Stimmen, dies entspricht circa 68.4%
Nein: 13262 Stimmen, dies entspricht circa 31.0%
Weiß nicht: 272 Stimmen, dies entspricht circa 0.6%
Stimmen gesamt: 42824

Informieren Sie sich über die Argumente der Kultusministerin Wolf und vom Augsburger Bischof Mixa und nehmen Sie zu diesen Argumenten Stellung. (Z.B. <http://www.tagesschau.de/inland/meldung13604.html>)

Aufgabe 2: Verschiedene Stellungnahmen.

Ken Ham (Creation Museum Kentucky): *„Wir finden es unfassbar, dass Schülern die Argumente gegen Evolution und für Schöpfung vorenthalten werden. Diejenigen, die das Bildungssystem kontrollieren, lehren eine Religion und zwar die des Atheismus. In den Biologiebüchern der öffentlichen Schulen wird gelehrt, dass alles Leben - inklusive Menschen - das Ergebnis natürlicher Abläufe sei. Das ist Religion! Die Religion des Atheismus!“*

Prof. Leinfelder (Naturkundemuseum Berlin): *„Ich sehe durchaus eine Gefahr für die Akzeptanz der Naturwissenschaften. Und die brauchen wir mehr denn je. Denn die großen Herausforderungen unserer Gesellschaft, die Klima-, die Umweltkrise benötigen eine Wissensgesellschaft, benötigen viel naturwissenschaftliches Verständnis, und das versucht natürlich auch der Kreationismus zu beschädigen.“*

Andrew Snelling (Kreationistischer Geologe): *„Erkennen Sie wie raffiniert Satan ist? Er stellt die Dinge auf den Kopf! Nicht die Gegenwart ist der Schlüssel zur Vergangenheit sondern umgekehrt. Die vergangene Sintflut erklärt die heutigen Fossilien! Satan hat alles um 180 Grad verdreht!
Was werden die christlichen Akademiker am Tag des Jüngsten Gerichts dazu sagen, dass sie ihre Studenten mit Millionen Jahren von Gottes Wort abbrachten?“*

Nehmen Sie kritisch Stellung zu den Aussagen von K. Ham, Prof. Leinfelder und A. Snelling.

Aufgabe 3: Gedankenaustausch und Abstimmung

Tauschen Sie sich im Kurs darüber aus, ob die Schöpfungslehre in den Biologieunterricht integriert werden sollte und stimmen Sie darüber ab. Vergleichen Sie Ihr Ergebnis mit dem Tagesschau-Ergebnis und suchen Sie nach Gründen für eventuelle Abweichungen.